

# Medienmitteilung

---

Nr. 12/2002

Bern, 24. Mai 2002

## **Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im April 2002**

Ende April 2002 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 127 208 Personen. Darunter waren 27 022 Personen oder 21.2 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 17 Personen und einen Mehrzuzug von 140 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 123 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den April 2001 bei einem Sterbeüberschuss von 18 Personen und einem Wegzugsüberschuss von 166 Personen ein Bevölkerungsrückgang von 184 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende April 2001 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 667 Personen, darunter 26 346 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 541 Personen (Schweizerinnen und Schweizer –135 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +676 Personen).

### **Der Berichtsmonat im Detail**

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 112 (50 Knaben und 62 Mädchen), darunter 31 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 129 Einwohner (54 Personen männlichen und 75 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 3 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im April 2002 zogen insgesamt 989 Personen nach Bern. Darunter waren 382 Personen ausländischer Nationalität (darunter 70 Saisonniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 849 Personen. Darunter waren 247 Personen ausländischer Nationalität (darunter 8 Saisonniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 140 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrzuzug von 5 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein solcher von 135 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrzuzug von 62 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 61 Personen.